

Robert Palikuca (ehemaliger Sportvorstand)

Beitrag von „Veteran“ vom 9. Juli 2020, 13:27

Das wird gern mal übersehen.

Wir sind ein Verein, gleichzeitig ein mittelständisches Unternehmen mit einem Umsatz von 40 Mio Euro. Rossow will sich in Richtung 100 Mio Umsatz entwickeln.

Und wir haben ein verdammt enges finanzielles Korsett.

Da können wir uns eine Leistung eines CEO`s die zwischen "oh Gott oh Gott und könnt noch was werden" liegt schlichtweg nicht leisten.

Ziel ist nicht die Kontinuität auf den einzelnen Posten sondern eine erfolgreiche Entwicklung des Vereins. (bzw. dann mal des ausgegliederten Teils der sich Profiabteilung nennt).

Auf diesem Weg muss man sich einfach von schlechtem Personal trennen, auch wenn damit das Erreichen des Ziels verzögert wird.

Tut man dies nicht wird man sein Ziel nie erreichen und letztlich scheitern.

In unserem Fall heißt das halt pleite gehen.